

----- Pressemitteilung -----

Schneller Tankstopp für E-Autos in Apolda

eva betreibt weitere Schnellladesäule für Elektrofahrzeuge

*Mit der neuen Schnellladesäule der **eva** ist eine sehr gute Basis für das zukünftige Wachstum der E-Mobilität in Apolda geschaffen.*

Apolda, 26.05.2023: Seit einiger Zeit betreibt die **eva** zwei weitere Ladepunkte für Elektrofahrzeuge in Apolda. Die Ladepunkte gehören zu einer DC/AC-Ladesäule, das heißt, dort kann besonders schnell Strom geladen werden. Je nach Fahrzeug füllt sich der Akku des Fahrzeuges bis zu drei Mal schneller als an gewöhnlichen Ladesäulen. Die Schnellladesäule befindet sich in der Erfurter Straße, unweit der Autohäuser Matt und Fischer und hat eine Leistung von 1 x 50 kW DC und 1 x 43 kW AC. Es können zwei PKW gleichzeitig geladen werden. Dafür stellt die **eva** Ladekarten zur Verfügung. Außerdem kann das Ad-hoc-Laden über den an der Säule angebrachte QR-Code oder über die Lade-App (Ladenetz.de) gestartet werden.

„Mit der Möglichkeit zum schnellen Stromtanken machen wir die Ladeinfrastruktur für E-Autos in Apolda attraktiver und unterstützen den Umstieg auf die Mobilität der Zukunft“ erklärt Peter Meitz, Leiter des Bereichs Energiedienstleistungen. Die **eva** betreibt nun sechs E-Ladesäulen mit jeweils zwei Ladepunkten: am Parkplatz oberhalb des Hotels am Schloß, am Martinsplatz, in der Bahnhofstraße beim Kunsthaus Apolda Avantgarde, in der Erfurter Straße und eine Ladesäule am Gradierwerk in Bad Sulza. Die Ladepunkte in der Adolf-Aber-Straße sind aufgrund von erneutem Vandalismus derzeit außer Betrieb. Peter Meitz sagt dazu: „Wir arbeiten mit Hochdruck daran, ein Ersatzgerät zu erhalten. Leider erweist sich dies als Geduldssprobe.“

Alle Ladesäulen der **eva** werden mit 100 % Ökostrom betrieben. Weitere Ladesäulen sind in Planung. „Mit der DC-Ladesäule haben wir die Ladeinfrastruktur für E-Autos deutlich ausgeweitet und verfügen in Apolda über ein gutes Angebot, dieses werden wir kontinuierlich ausbauen“, so die **eva**-Geschäftsführerin, Sandra Proft.

Link: www.evapolda.de | <https://evapolda.de/e-mobilitaet>

Pressekontakt: Nancy Hartmann | Tel. 03644/50282823 | nancy.hartmann@evapolda.de

Energieversorgung Apolda: Die **eva** ist seit 1992 der kommunale Energieversorger in Apolda. Der Energieversorger beliefert knapp 18.000 Kunden mit Strom, Gas und Fernwärme und bietet eine Palette an Energiedienstleistungen. Das Unternehmen gehört zu 51 % der Stadt Apolda (vertreten durch die Apoldaer Beteiligungsgesellschaft mbH) und zu 49 % der TEAG Thüringer Energie AG. Geschäftsführerin ist Sandra Proft.